

Modulhandbuch

M.Sc. Management [Bau Immobilien
Infrastruktur]

(PV 14)

Modulkatalog

Bauhaus-Universität Weimar M. Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur] (MBM)						
Project Finance / Economic Feasibility Study (Projektfinanzierung / Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen)						[Modul-Nr.: MBM14-2010]
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Sprache(n)	Studentische Arbeitsbelastung
1	jährlich im WiSe	1 Semester wöchentlich	Pflichtmodul	6	Englisch/ Deutsch	180h, davon 68h Präsenzstudium, 15h Belegbearbeitung 67h Selbststudium 30h Prüfungsvorbereitung

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
B.Sc.	MBM	Klausur/ 120 min (100%)/deu/engl/WiSe 2 Testate (Controlling+ Financ. Mod.-Teilnahme)	Integrierte Vorlesung Vorlesung, Übung;	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. H. W. Alfen

Qualifikationsziele
Die Studierenden kennen die Modelle und Instrumente der Finanzierung von Infrastruktur- und Immobilienprojekten in Abgrenzung zur Unternehmensfinanzierung, sowie die Methoden und Verfahren der strukturierten Finanzierung und können diese auch unter Berücksichtigung projekttypischer bzw. sektorspezifischer Besonderheiten anwenden. Darüber hinaus verfügen die Studierenden über die Grundlagen für das lebenszyklusübergreifende, risikobewusste und wirtschaftliche Denken im Bereich des Projekt-Controllings bzw. des Controllings von Projektgesellschaften. Die Studierenden können den Begriff der Wirtschaftlichkeit als mehrdimensionales Beurteilungskriterium wirtschaftlichen Handelns anwenden und beherrschen die verschiedenen Verfahren zur Wirtschaftlichkeitsuntersuchung für Entscheidungen bei Projekten und im Unternehmen. Sie verfügen über Fähigkeiten zum Aufbau und die Anwendung eines Cash-Flow Modells zur Visualisierung der Ein- und Auszahlungen während der Laufzeit eines Projektes.

Lehrinhalte
<p>Project Finance (Projektfinanzierung): Einführung, Betriebswirtschaftliche Finanzierungslehre, Anbieter von Finanzierungen / Finanzierungsquellen, Finanzierung von Projekten vs. Projektfinanzierung, Vertrags- / Finanzierungsmodelle, Financial Engineering / Finanzierungsinstrumente, Finanzierungsvertrag / Term Sheet, Projektfinanzierung vs. Forfaitierung</p> <p>Controlling of Project Companies (Projekt- und Beteiligungscontrolling): Grundsätze und Begriffe des Controlling, Abgrenzung Projektcontrolling/Unternehmenscontrolling, Ebenen des Controlling, operatives und strategisches (Projekt-)Controlling, Projektcontrolling für Betreibermodell basierte Infrastrukturprojekte, Fallbeispiel "Herrentunnel Lübeck"</p> <p>Economic Feasibility Study (Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen): Begriff der Wirtschaftlichkeit als mehrdimensionales Beurteilungskriterium wirtschaftlichen Handelns, Betrachtung von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen anhand von Beispielen in unterschiedlichen Bereichen (z.B. PPP-Projekte im Hochbau, Infrastrukturmaßnahmen, Immobilieninvestitionen), Anwendungsmöglichkeiten, Praxisbezug Einführung, Methoden der Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, Monetäre Bewertungsverfahren, Nichtmonetäre Bewertungsverfahren, Case Studies</p> <p>Financial Modelling: Überblick über Einsatzgebiete, Methoden wie Internal Income Rate, Discounted Cash-Flow, statische Verfahren etc., Kennzahlen und deren Bedeutung (Return on Equity, Debt Service Coverage Ratio etc.) sowie die Akzeptanz der verschiedenen Methoden. Im Rahmen des Seminars entwickeln die Studenten eigenständig ein Modell.</p>

Literaturhinweise
<p>Weber B., Alfen H.W.: Infrastructure as an Asset Class: Investment Strategies, Project Finance and PPP; 1. Edition; 2010; Wiley's Schmidt, Jürgen: Wirtschaftlichkeit in der öffentlichen Verwaltung, 7.Auflage, 2006; Bundesfinanzverwaltung: Allgemeines Haushaltsrecht BHO, Arbeitsanleitung Einführung in Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, Vorschriftensammlung Bundesfinanzverwaltung, Anhang zu § 7, 16. Mai 2001; Europäische Kommission: Anleitung zur Kosten-Nutzen-Analyse von Investitionsprojekten (Strukturfonds-ERDF, Kohäsionsfonds und ISPA), zusammengestellt für die Europäische Kommission GD Regionalpolitik; Referat Bewertung Stefan Borchers, Beteiligungscontrolling in der Managementholding – Ein integratives Konzept, Gabler, 2002 Daniel Beckmann, Controlling Betreibermodell – basierter Infrastrukturprojekte – Eine Konzeption aus Projektträgersicht</p>

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Prof. Alfen / u.a.	B01-902042/1: Project Finance (Projektfinanzierung) (V)	2

Prof. Alfen / Hr. Böde	B01-902018: Controlling of Project Companies (Projekt- und Beteiligungscontr.) (Ü)	1
Prof. Alfen / u.a.	B01-902042/2: Economic Feasibility Study (Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen) (iV)	2
Prof. Alfen / Dr. Bendieck	B01-902020: Financial Modelling (Ü)	1

Modulkatalog

Bauhaus-Universität Weimar M. Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur] (MBM)						
Public Procurement (Öffentliches Beschaffungsmanagement)						[Modul-Nr.: B01-902021]
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Sprache(n)	Studentische Arbeitsbelastung
1	jährlich im WiSe	1 Semester wöchentlich	Pflichtmodul	3	Englisch/ Deutsch	90h, davon 23h Präsenzstudium, 52h Selbststudium 15h Prüfungsvorbereitung

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
B.Sc.	MBM	Klausur/ 90 min (100%)/deu/engl/WiSe	Vorlesung, Beleg	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. H. W. Alfen

Qualifikationsziele
Die Studierenden kennen die technischen, wirtschaftlichen und (vertrags-) rechtlichen Grundlagen für die Beschaffung von (Bau-) Leistungen seitens der öffentlichen Hand sowie den Beschaffungsprozess sowie die daran beteiligten Akteure. Von wesentlicher Bedeutung ist dabei ein lebenszyklus-übergreifendes, risikobewusstes und wirtschaftliches Denken zu vermitteln sowie das Verständnis für Voraussetzungen, Vor- und Nachteile auf Seiten der öffentlichen Hand und der Privatwirtschaft zu wecken.

Lehrinhalte
Haushalts- und verfahrensmäßige Abwicklung von öffentlichen Baumaßnahmen, verschiedenen Beschaffungsvarianten, alternativen Methoden wie Public Private Partnerships und anderen Betreibermodellen, Privatisierung und Privatisierungsmodelle, marktwirtschaftliche, rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen und Voraussetzungen bei der öffentlichen Hand und in der Bauwirtschaft; Lebenszyklus und Wertschöpfungskette von Infrastruktur; Besonderheiten bei Ausschreibung, Angebotserstellung, Vergabe und Projektabwicklung; konsortiale Zusammenarbeit und Aufgaben einer Projektgesellschaft; Instrumente zur Strukturierung von Projekten; projektypenspezifische Aspekte; Projektbeispiele.

Literaturhinweise
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS): „Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes (RBBau)“, online abrufbar unter http://www.bbr.bund.de/DE/BaufachlicherService/RBBau.templateId=raw.property=publicationFile.pdf/RBBau.pdf Weber/Alfen: „Infrastrukturinvestitionen – Projektfinanzierung und PPP“, 2. Auflage, Bank- Verlag Medien Köln 2009

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Prof. Alfen / u.a.	Public Procurement (Öffentliches Beschaffungsmanagement)	2

Modulkatalog

Bauhaus-Universität Weimar M. Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur] (MBM)						
Systemtechnik und Simulation						[Modul-Nr.: B01-901010]
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Sprache(n)	Studentische Arbeitsbelastung
1	jährlich im WiSe	1 Semester wöchentlich	Pflichtmodul	3	Deutsch	90h, davon 23h Präsenzstudium, 30h Belegbearbeitung 22h Selbststudium 15h Prüfungsvorbereitung

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Baubetrieb	MBM	Klausur/60 min(100%)/ deu/WiSe	Integrierte Vorlesung, Beleg	apl. Prof. Dr.-Ing. habil. R. Steinmetzger

Qualifikationsziele
Die Studierenden verfügen über eine auf dem Systemansatz beruhende ganzheitliche Sicht auf die Bauprozesse sowie die dafür notwendigen theoretischen Grundlagen, sie besitzen Kenntnisse über die Modellierung von Bau- und Materialflussprozessen und die Nutzung von Simulation für deren effiziente Gestaltung.

Lehrinhalte
Ausgehend von einer ganzheitlichen Sicht (Systemansatz) werden Grundlagen vermittelt, um Bauproduktionsprozesse effizient gestalten zu können. Nach einer Einführung in die Systemtechnik werden die Grundlagen der Modellierung technologischer Prozesse gelegt und anhand von Beispielen und Modellierungstools vertieft: Produktion, Technologie und technologische Prozesse, Systemwissenschaft, Modellierung technologischer Prozesse, Grundlagen der Simulation von Bauabläufen, Anwendung der Simulation im Baubetrieb, Simulation und Optimierung, Simulation in der Baumaschinentechnik.

Literaturhinweise
Es wird ein umfangreiches Skript mit den wichtigsten Inhalten und weiteren Literaturhinweisen bereitgestellt.

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Prof. Steinmetzger / u.a.	Systemtechnik und Simulation (IV)	2

Modulkatalog

Bauhaus-Universität Weimar M. Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur] (MBM)						
Nachhaltigkeitsanalyse und Anlagenmanagement						[Modul-Nr.: B01-902043]
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Sprache(n)	Studentische Arbeitsbelastung
1	jährlich im WiSe	1 Semester wöchentlich	Pflichtmodul	6	Deutsch	180h, davon 68h Präsenzstudium, 25h Belegbearbeitung 67h Selbststudium 30h Prüfungsvorbereitung

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
B.Sc.	MBM	Klausur/ 120 min (100%)/deu/WiSe	Integrierte Vorlesung, Beleg	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. H. W. Alfen

Qualifikationsziele
Die Veranstaltung zielt darauf ab mit der Thematik der Nachhaltigkeit vertraut zu machen. Es werden die Grundsätze nachhaltigen Handelns vermittelt und der Bezug zur Bau- und Immobilienbranche hergestellt. Darüber hinaus werden die Anforderungen an nachhaltige Bauwerke erarbeitet und Methoden zur Analyse und Bewertung ihrer Nachhaltigkeit aufgezeigt. Die Studierenden kennen Grundlagen, Ziele und Strategien der Instandhaltung von Infrastrukturanlagen und sind vertraut mit den Besonderheiten der Erhaltung in verschiedenen Infrastrukturektoren.

Lehrinhalte
<p><u>Nachhaltigkeitsanalyse und -management:</u> Bedeutung der Nachhaltigkeit von Bauwerken, Systematik der Nachhaltigkeit entsprechend dem „Tripple-Bottom-Line-Ansatz“, Methoden zur Einschätzung der Nachhaltigkeit von Bauwerken, Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten in der Unternehmensführung</p> <p><u>Anlagenmanagement:</u> Erläuterung der Begriffe Infrastruktur und Instandhaltung, Systematisierung der verschiedenen Anlagen wirtschaftlicher und sozialer Infrastruktur mit ihren spezifischen Merkmalen; Überblick über die historische Entwicklung und die volkswirtschaftliche Bedeutung des Infrastrukturausbaus und der Erhaltung einerseits die normativen Grundlagen der Instandhaltung andererseits; Ein vertiefender Teil befasst sich anschließend mit den Besonderheiten der Erhaltung in verschiedenen Infrastrukturektoren.</p>

Literaturhinweise
<p>Rottke, Nico B.: Ökonomie vs. Ökologie - Ökologie in der Immobilienwirtschaft?, 2010. Graubner, Carl-Alexander: Nachhaltigkeit im Bauwesen: Grundlagen-Instrumente-Beispiel, 2003. IVG, Nachhaltigkeitsbericht 2013, 2013 sowie IVG Research LAB zur Nachhaltigkeit, 2013. Reichel / Müller / Mandelartz: „Betriebliche Instandhaltung“, Springer Verlag 2009 Deutsches Institut für Normung e.V. „DIN 31051 – Grundlagen der Instandhaltung“</p>

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Prof. Alfen / u.a.	Nachhaltigkeitsanalyse und -management (iV)	2
Prof. Alfen / u.a.	Anlagenmanagement (iV)	2

Modulkatalog

Bauhaus-Universität Weimar M. Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur] (MBM)						
Risk Management (Risikomanagement)						[Modul-Nr.: MBM14-2020]
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Sprache(n)	Studentische Arbeitsbelastung
1 + 2	jährlich im WiSe + SoSe	1 Semester wöchentlich	Pflichtmodul	6	Englisch/ Deutsch	180h, davon 45h Präsenzstudium, 105h Selbststudium 30h Prüfungsvorbereitung

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
B.Sc.	MBM	Klausur „Mathematics“/ 90 min (50%)/engl/deu WiSe Klausur „Risk Man.“/ 60min (50%)/engl/deu/ SoSe	Vorlesung, Integrierte Vorlesung,	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. H. W. Alfén

Qualifikationsziele
<p>Die Studierenden kennen die elementaren Grundlagen in der Stochastik sowie die Modelle zur Beschreibung von Situationen, deren Ausgang ungewiss ist. Sie können die zur Verfügung stehenden stochastischen Modellen (Verteilungsfunktionen) erkennen und richtig anwenden.</p> <p>Die Studierenden kennen Risiken unternehmerischen Handelns und verfügen über Kenntnisse zu den wesentlichen Methoden zur Identifikation, Analyse und Bewertung, Steuerung sowie Überwachung von Risiken. Überdies sind die Studierenden mit den allgemeinen Möglichkeiten der Organisation des Risikomanagements in einer Institution und den diesbezüglich grundlegenden Gesetzen und Normen vertraut.</p>

Lehrinhalte
<p><u>Mathematics for Risk Management :</u> Einführung in die Wahrscheinlichkeitstheorie. Zufällige Ereignisse, diskrete und kontinuierliche Zufallszahlen sowie Verteilungsfunktionen. Statistische Kennwerte. Grundlagen der stochastischen Simulation (Generierung von Zufallszahlen und Monte Carlo Methoden). Einführung in mehrdimensionale Zufallszahlen. Schätzung statistischer Parameter aus gegebenen Daten. Der Schwerpunkt liegt auf stochastischen Modellen, die in der Bewertung von Risiken eine herausragende Rolle spielen.</p> <p><u>Risk Management (Risikomanagement) :</u> Es werden sowohl theoretische Grundlagen als auch Methoden zur Identifikation, Analyse und Bewertung, Steuerung sowie Überwachung von Risiken erläutert. Wesentliche Schwerpunkte sind die Terminologie des Risikomanagements sowie die Phasen des Risikomanagementprozesses und ihre potentielle methodische Ausgestaltung. Darüber hinaus werden verschiedene Arten von Risiken, Möglichkeiten zur organisatorische Gestaltung des Risikomanagements sowie wesentliche Gesetze und Normen vorgestellt. Die Einbindung von externen Referenten aus verschiedenen wirtschaftlichen Branchen vermittelt einen Einblick in die praktische Umsetzung des Risikomanagements.</p>

Literaturhinweise
<p>A.H.-S. Ang & W.H. Tang, "Probability Concepts in Engineering Planning and Design: Volume I-Basic Principles," Wiley. D. Montgomery, C. Runger, "Applied Statistics and Probability for Engineers", Wiley. Skripte zur Vorlesung / weitere Literaturhinweise werden semesteraktuell bekannt gegeben</p>

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Jun.Prof. Lahmer	B01-451001: Mathematics for Risk Management (V)	2
Prof. Alfén / u.a.	B01-902025: Risk Management (Risikomanagement) (IV)	2

Modulkatalog

Bauhaus-Universität Weimar M. Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur] (MBM)						
Demographie, Städtebau und Stadtumbau						[Modul-Nr.: MBM14-2030]
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Sprache(n)	Studentische Arbeitsbelastung
1 + 2	jährlich im WiSe + SoSe	1 Semester wöchentlich	Pflichtmodul	6	Deutsch	180h, davon 45h Präsenzstudium, 105h Selbststudium 30h Prüfungsvorbereitung

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	MBM	Klausur „Determinanten ...“/ 60 min (50%)/deu/ WiSe Klausur „Stadt ...“/ 60min (50%)/ deu/ SoSe	Vorlesung	Prof. Dr. phil. habil. Max Welch Guerra

Qualifikationsziele
Die Studierenden besitzen interdisziplinäres Verständnis zu den wesentlichen Elementen des demographischen Wandels in Deutschland und Europa, dessen Verschränkung mit kulturellen und ökonomischen Faktoren sowie dessen Folgen für den Städtebau und die Infrastruktur. Sie verfügen über die Fähigkeit der ganzheitlichen Betrachtung von Städtebau, Stadttechnik und Siedlungsstruktur in ihren Grundzügen und in ihrer ökonomischen, kulturellen und politischen Dimension und kennen die räumlichen Politikinstrumente, mit denen Bund, Länder und Gemeinden auf das "Schrumpfen" reagieren.

Lehrinhalte
Die wesentlichen Schwerpunkte sind: <ul style="list-style-type: none"> - Demographische Tendenzen in Europa; - Deökonomisierung und ihre räumlichen Folgen; - Suburbanisierung als Problem der gesellschaftlichen Entwicklung; - Räumliche Planung ohne Wachstum; - Die Programme "Stadtumbau Ost" und "Stadtumbau West" im Kontext der allgemeinen Städtebaupolitik; - Rückbau als ökonomisches, infrastrukturelles und soziales Problem; - Fallbeispiele des Stadtumbaus - Exkursion

Literaturhinweise
Literaturhinweise werden semesteraktuell bekannt gegeben

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Prof. Welch Guerra	A01-621111: Determinanten der räumlichen Entwicklung (V) WiSe	2
Prof. Welch Guerra	A01-121210: Stadt Wohnen Leben (V) SoSe	2

Bauhaus-Universität Weimar M. Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur] (MBM)						
Recht und Verträge						[Modul-Nr.: MBM14-2040]
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Sprache(n)	Studentische Arbeitsbelastung
2	jährlich im SoSe	1 Semester wöchentlich	Pflichtmodul	6	Deutsch	180h, davon 68h Präsenzstudium, 82h Selbststudium 30h Prüfungsvorbereitung

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Grundlagen Recht / Baurecht / Umweltrecht	MBM	3 Klausuren / je 60 min (33%)/ deu/SoSe	Integrierte Vorlesung	Prof. Dr.-Ing. H.-J. Bargstädt

Qualifikationsziele
Die Studierenden besitzen Kenntnisse zur rechtlichen Gestaltung und Umsetzung von Public Private Partnerships. Darüber hinaus verfügen die Studierenden über Kenntnisse des öffentlichen Baurechts im Allgemeinen sowie vertiefte Kenntnisse der Raumordnung im Speziellen.

Lehrinhalte
<p><u>Bauplanungs- und Bauordnungsrecht:</u> Grundstückrecht und Bebauung, Bauordnungsrecht, Nachbarschutz, besonderes Städtebaurecht, Rechtsschutz in Planung und Vollzug. Vermittlung des wesentlichen Aspekte im Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, z. B. Aufstellung eines Bebauungsplanes, die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Genehmigung eines Bauantrages und dessen Durchsetzung, die bauordnungsrechtlichen Probleme wie Erschließung, Abstandsflächen und Verfahrensfragen zum Bauantrag, zum Vorbescheid u. a. m. (anhand von Fällen aus der täglichen Praxis)</p> <p><u>Raumordnung und Planfeststellung:</u> Bedeutung der Raumordnung für den Prozess der Standortplanung, Grundlagen der Standorttheorie, Pläne und Verfahren der Raumordnung, Anforderungen des Umweltrechts an die Standortplanung, Information über das Planungsfeld als Grundlage für raumplanerisches Handeln, Grundlagen der Bewertung und der Entscheidungsfindung, Technikfolgeabschätzung: Bürgerbeteiligung und Mediation.</p> <p><u>Rechtsfragen PPP:</u> Rechtsfragen im Zusammenhang mit der Gestaltung von Public Private Partnerships, relevante rechtliche Aspekte aus Sicht des Anbieters von PPP-Leistungen, in Deutschland übliche und zulässige Modellstrukturen in Public Private Partnership Projekten, Rahmenbedingungen für die Projektbeteiligten aus dem Werkvertragsrecht, dem Vergaberecht, dem Architekten- und Ingenieurrecht, dem öffentlichen Wirtschaftsrecht einschließlich dem Kommunalrecht und Haushaltsrecht sowie aus europarechtlichen Gesichtspunkten; konkreter Projektbeispiele aus bereits realisierten oder sich in der Realisierung befindlichen PPP-Projekten.</p>

Literaturhinweise
Literaturhinweise werden semesteraktuell bekannt gegeben

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
RA A. Friege	B01-909020: Bauplanungs- und Bauordnungsrecht (iV)	2
DI Schriewer	B01-909002: Raumordnung und Planfeststellung (iV)	2
Hon. Prof. Dr. Höfler	B01-909002: Rechtsfragen PPP (iV)	2

Modulkatalog

Bauhaus-Universität Weimar M. Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur] (MBM)						
Projekte						[Modul-Nr.: MBM14-5000]
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Sprache(n)	Studentische Arbeitsbelastung
2 / 3	jährlich im SoSe + WiSe	1 Semester studienbegleitend	Pflichtmodul	12	Deutsch/ Englisch	Gesamtbelastung 360 h

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
B.Sc.	MBM	Abgabe des gedruckten Exemplars sowie in digitaler Form Bewertung der Arbeit (Wichtung 75%) und der Verteidigung (Wichtung 25%)	Gruppenarbeit, Konsultationen	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. H. W. Alfen

Qualifikationsziele
Die Studierenden können mit den erworbenen Methodenkompetenzen in einem zum Teil fremdsprachigen Umfeld ihr Fachwissen entsprechend der gewählten Vertiefung anhand von konkreten Fallstudien umsetzen. Sie weisen nach, dass sie unter fachlicher Anleitung in Teamarbeit (Gruppen von mindestens zwei Bearbeitern) für ein komplexes Problem mit wissenschaftlichen Methoden innovative Lösungen entwickeln und die Ergebnisse öffentlich präsentieren und verteidigen können. anzufertigen. Entsprechend werden insbesondere die Kompetenzen in strukturiertem Arbeiten, themenbezogener Literaturrecherche und interdisziplinären Arbeiten trainiert. Das Projekt ist zeitlich begrenzt (Anfang und Ende sind terminlich definiert) und erfordert zudem den Aufbau einer Aufbau- und Ablauforganisation sowie die Verteilung von Aufgabenpaketen und Zuständigkeiten im Projektteam.

Lehrinhalte
Die Studierenden haben die freie Wahl aus 3 „Studienprojekten“ und 2 „Internationalen Projekten“. Die Bearbeitung erfolgt mit einem hohen Grad fachlicher Anleitung und Betreuung. Das Projekt muss öffentlich und vor einer Prüfungskommission verteidigt werden, wodurch die Präsentationsfähigkeiten geschult werden. Das Projekt kann auch in einer nicht-muttersprachlichen Sprache und auch im Ausland angefertigt werden. Dazu ist im Vorfeld eine Abstimmung mit dem Erstprüfer der Bauhaus-Universität Weimar notwendig.

Literaturhinweise
Abhängig vom gewählten Thema - Literaturhinweise werden semesteraktuell bekannt gegeben

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Prof. Bargstädt / u.a.	B01-901014: Studienprojekt Bau (P) WiSe + SoSe	
Prof. Alfen / u.a.	B01-902033: Studienprojekt Immobilien (P) WiSe	
Prof. Alfen / u.a.	B01-902034: Studienprojekt Infrastruktur (P) SoSe	
Prof. Alfen / u.a.	B01-902035: Global Teamwork (Int.P) WiSe	
Prof. Alfen / u.a.	B01-902036: Planning and Procurement of Urban Light Rail Projects (Int.P) SoSe	

Modulkatalog

Bauhaus-Universität Weimar						
M. Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur] (MBM)						
Wahlpflichtmodul						[Modul-Nr.: MBM14-3000]
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Sprache(n)	Studentische Arbeitsbelastung
1 bis 4	im WiSe bzw. SoSe	1 Semester wöchentlich	Wahlpflichtmodul	24	Deutsch/ Englisch	abhängig vom gewählten Modul Gesamtbelastung: 720 h

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
B.Sc.	MBM andere	abhängig vom gewählten Modul	abhängig vom gewählten Modul	abhängig vom gewählten Modul

Qualifikationsziele
<p>Die Studierenden nutzen die Möglichkeit, durch die freie Wahl eines oder mehrerer Module aus dem Angebot aller Masterstudiengänge der Fakultäten Bauingenieurwesen ihr individuelles Profil insbesondere in Bezug in die Richtungen Bau-, Immobilien- oder Infrastrukturmanagement zu schärfen. Zusätzlich wählbare Mastermodule aus dem Angebot der Fakultäten Architektur und Medien werden jeweils zu Semesterbeginn in einem Fächerkanon veröffentlicht.</p> <p>Fremdsprachige Mastermodule aus Angeboten anderer Universitäten z.B. im Ausland können ebenfalls auf Antrag und nach Überprüfung der Passfähigkeit durch die Studiengangleitung anerkannt.</p>

Lehrinhalte
abhängig vom gewählten Modul

Literaturhinweise
abhängig vom gewählten Modul

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
	abhängig vom gewählten Modul	

Modulkatalog

Bauhaus-Universität Weimar M. Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur] (MBM)						
Wahlmodul						[Modul-Nr.: MBM14-4000]
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Sprache(n)	Studentische Arbeitsbelastung
1 bis 4	im WiSe bzw. SoSe	1 Semester wöchentlich	Wahlmodul	12	Deutsch/ Englisch	abhängig vom gewählten Modul Gesamtbelastung: 360 h

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
B.Sc.	MBM andere	abhängig vom gewählten Modul	abhängig vom gewählten Modul	abhängig vom gewählten Modul

Qualifikationsziele
Die Studierenden schärfen durch die Wahl eines oder mehrerer Module mit insgesamt 12 ECTS aus dem Angebot aller Studiengänge der Bauhaus-Universität Weimar (aus den Fakultäten Architektur, Bauingenieurwesen, Medien und Gestaltung sowie zentraler Angebote, z. B. des Sprachenzentrums) ihr individuelles Qualifikationsprofil. Damit setzen sie in diesem Bereich ihre Qualifikationsziele im Wesentlichen selbst. Sie orientieren sich dabei an der jeweiligen Modulbeschreibung. Ein Sprachabschluss im Umfang von maximal 6 Leistungspunkten kann als Wahlmodul anerkannt werden. Fremdsprachige Module anderer Universitäten im Ausland werden ebenfalls anerkannt.

Lehrinhalte
abhängig vom gewählten Modul

Literaturhinweise
abhängig vom gewählten Modul

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
	abhängig vom gewählten Modul	

Modulkatalog

Bauhaus-Universität Weimar						
M. Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur] (MBM)						
Studienarbeit						[Modul-Nr.: MBM14-6000]
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Sprache(n)	Studentische Arbeitsbelastung
2 / 3	jährlich im SoSe bzw. WiSe	1 Semester studienbegleitend	Pflichtmodul	12	abhängig vom gewählten Thema	Gesamtbelastung 360 h

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
B.Sc.	MBM	Abgabe des gedruckten Exemplars sowie in digitaler Form Bewertung der Arbeit (Wichtung 75%) und der Verteidigung (Wichtung 25%)	Selbständige Recherche, Konsultationen	abhängig vom gewählten Thema

Qualifikationsziele
Es handelt sich um eine innerhalb einer vorgegebenen Frist selbständig anzufertigende Arbeit, in der Kompetenzen zu strukturierten Arbeiten, themenbezogener Literaturrecherche und – themenabhängig - Versuchsplanung, -durchführung und –auswertung erworben werden. Die Studierenden haben die freie Themenwahl aus den Angeboten der Masterstudiengänge der Fakultät Bauingenieurwesen der Bauhaus-Universität Weimar. Die Bearbeitung erfolgt mit einem hohen Grad fachlicher Anleitung und Betreuung durch die die Themen anbietenden Professuren. Die Studienarbeit muss öffentlich und vor einer Prüfungskommission verteidigt werden, wodurch die Präsentationsfähigkeiten geschult werden. Die Studienarbeit kann auch in einer nicht-muttersprachlichen Sprache und auch im Ausland angefertigt werden. Dazu ist im Vorfeld eine Abstimmung mit dem Erstprüfer der Bauhaus-Universität Weimar notwendig.

Lehrinhalte
Das Thema der Studienarbeit sollte in einem inhaltlichen Zusammenhang mit dem Studium und ggf. mit dem gewählten Berufsfeld stehen. Die Arbeit kann auch zu einem aus der in der Praxis heraus vorgeschlagenen Thema durchgeführt und in einem Wirtschaftsunternehmen oder einer Organisation der Öffentlichen Hand mitbetreut werden.

Literaturhinweise
Abhängig vom gewählten Thema

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS

Modulkatalog

Bauhaus-Universität Weimar M. Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur] (MBM)						
Masterarbeit						[Modul-Nr.: MBM14-8000]
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Sprache(n)	Studentische Arbeitsbelastung
ab 4.	jährlich im SoSe bzw. WiSe	4 Monate fortlaufend im Semester od. semester-übergreifend	Pflichtmodul	24	abhängig vom gewählten Thema	Gesamtbelastung 720 h

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Erfolgreich absolvierte Fachgrundlagenmodule (78 ECTS incl. Projekt und Studienarbeit) (vgl. PO §13 (3))	MBM	Abgabe des gedruckten Exemplars sowie in digitaler Form Bewertung der Arbeit (Wichtung 75%) und der Verteidigung (Wichtung 25%)	Selbständige Recherche, Konsultationen	abhängig vom gewählten Thema

Qualifikationsziele
<p>Mit der Masterarbeit als Abschluss des Studiums soll der Studierende nachweisen, dass er in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine fachspezifische bzw. fachübergreifende Problemstellung aus selbstständig mit wissenschaftlichen und/oder fachpraktischen Methoden auf Masterniveau zu bearbeiten. Es werden Kompetenzen in strukturiertem Arbeiten, themenbezogener Literaturrecherche und gegebenenfalls Versuchsplanung, -durchführung und -auswertung erworben. Die Studierenden haben die freie Themenwahl aus den Angeboten der Masterstudiengänge der Fakultät Bauingenieurwesen der Bauhaus-Universität Weimar. Die Bearbeitung erfolgt mit einem hohen Grad fachlicher Anleitung und Betreuung. Die Masterarbeit muss öffentlich und vor einer Prüfungskommission verteidigt werden, wodurch die Präsentationsfähigkeiten geschult werden. Die Masterarbeit kann auch in einer nicht-muttersprachlichen Sprache und auch im Ausland angefertigt werden. Dazu ist im Vorfeld eine Abstimmung mit dem Erstprüfer der Bauhaus-Universität Weimar notwendig.</p>

Lehrinhalte
Abhängig vom gewählten Thema

Literaturhinweise
Abhängig vom gewählten Thema

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS